

ENTWURF

BÜNDNIS FÜR DEN SPORT

zwischen

der Stadt Wassenberg

und

dem Stadtsportverband Wassenberg e.V.

wird folgende Vereinbarung getroffen:

PRÄAMBEL

Die Stadt Wassenberg und der Stadtsportverband Wassenberg e.V. (SSV) schließen ein Bündnis/Pakt für den Sport. Sie beziehen sich dabei auf das zwischen der Landesregierung und dem Landessportbund am 13. Februar 2008 geschlossene „Bündnis für den Sport“, das auf den „Pakt für den Sport“ aus dem Jahr 2002 aufbaut.

Der Sport muss sich auf die Veränderungen unserer Gesellschaft mit ihren vielfältigen Formen und individuellen Entfaltungen und das Zusammenleben aller gesellschaftlichen Schichten einstellen. Die Vertragsparteien werden diesen Änderungsprozess im Rahmen ihrer Möglichkeiten nachhaltig unterstützen und dabei ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte berücksichtigen.

Zielsetzung ist es, die Sportentwicklung in der Stadt Wasenberg als Bestandteil der Stadtentwicklung nachhaltig zu fördern und weiter zu entwickeln.

Dabei wird anerkannt, dass die finanzielle Förderung von Maßnahmen und Projekten durch die Stadt dem Haushaltsvorbehalt unterliegt.

I. Ziel der Sportpolitik

Mehr Menschen als bisher sollen im Sinne einer aktiven Bewegungskultur für die Teilnahme am Sport gewonnen werden. Dies soll möglichst im Rahmen der organisierten Sportvereine erfolgen und insbesondere für diejenigen, die bisher noch keinen Zugang zum Sport gefunden haben. Alle sollen erreicht werden, unabhängig von Alter, Behinderung, Geschlecht oder Nationalität.

Durch ein vielseitiges Sportangebot im Stadtgebiet soll der Sport für alle auf Dauer attraktiv gestaltet werden.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem SSV, der Stadtverwaltung und dem zuständigen Fachausschuss wird fortgesetzt. Der SSV ist durch ein sachkundiges Mitglied im Ausschuss vertreten.

Sichergestellt wird eine angemessene Sportförderung und die kostenlose Nutzung aller vorhandenen städtischen Sportstätten für sportliche Aktivitäten, solange und soweit die städtische Haushaltslage dies zulässt.

Der SSV ist über die Verwendung der Sportpauschale des Landes NRW rechtzeitig zu informieren.

Die Sportförderung durch die Stadt drückt sich nicht nur in dem jährlichen Zuschuss an den SSV und den Zuschüssen an die Sportvereine aus.

Der SSV erkennt an, dass die Stadt den Sport jährlich mit erheblichen Beträgen durch den Bau, die Unterhaltung und die Bewirtschaftung der vielen Sporteinrichtungen und -anlagen sowie den damit zusammenhängenden Personalkosten fördert.

II. Sportstätten

Sofern es die finanziellen Mittel der Stadt zulassen ist das vorhandene Sportstättenangebot zu sichern und den sozialen und sportlichen Bedürfnissen anzupassen, dass es den gestiegenen Erwartungen hinsichtlich der Sicherheit, der Nutzung und Pflege und der Umweltverträglichkeit gerecht wird.

Bei der Planung und Errichtung incl. Einrichtung, bzw. bei der Modernisierung bestehender Sportstätten soll der SSV beratend hinzugezogen werden.

Sofern ein Fehlbedarf einvernehmlich festgestellt wird, ist die Errichtung und angepasste Planung zukunftsorientiert vorzunehmen.

Sollten in Zukunft Sportstätten an Vereine per Überlassungsvertrag übergeben werden, erfahren diese eine besondere Unterstützung.

III. Schulsport

Angestrebt wird die Förderung und Zusammenarbeit zwischen SSV, Stadtverwaltung, Schulen und Vereinen, um so zukunftsorientierte Konzepte und Planungen zu erarbeiten und empfohlene und praxiserprobte Konzepte der übergeordneten Fachverbände zu übernehmen und umzusetzen.

Unterstützt werden gemeinsame Programme von Landesregierung und des LandesSportBundes NRW im Bereich der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen.

IV. Sport im Kindes- und Jugendalter

Der frühe Zugang zum Sport, der im Kindesalter durch die Eltern, Schulen und Vereine geprägt wird, soll durch geeignete Maßnahmen gefördert und unterstützt werden. Hiermit soll dem hohen und entscheidenden Stellenwert der gesundheitlichen Bedeutung des Sportes Rechnung getragen werden.

V. Sportangebote

Aufgrund der veränderten gesellschaftlichen Strukturen und der demographischen Entwicklung ist das Sportangebot vielfältig und attraktiv für alle Altersgruppen zu gestalten.

Im Vordergrund stehen dabei die Gesundheitsförderung, der Breitensport, sowie der Leistungssport im Zusammen-

hang mit den Fachverbänden. Die Entwicklung neuer Sportangebote soll ebenfalls sport-, spiel-, bewegungs- und altersmäßig erweitert werden. Aktuelle Trends sollen dabei Berücksichtigung finden.

VI. Aus- und Fortbildung im Bereich Sport

Die Sicherung, Stärkung und Anerkennung des Ehrenamtes im Sport wird durch die Qualifizierung der Vorstandsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter und Übungsleiterinnen und -leiter der Vereine durch den LSB vom SSV Wassenberg befürwortet.

Das ehrenamtliche Engagement wird aufgrund seines hohen gesellschaftlichen Anspruchs besonders hervorgehoben und gefördert.

Besondere Förderung soll das Engagement der im Sport ehrenamtlich tätigen Personen erfahren, z.B. durch die Initiierung der „Ehrenamtskarte“.

VII. Schlusswort

Die Bündnispartner sind sich darüber einig, dass diese Vereinbarung für den Sport in Wassenberg einen hohen Stellenwert einnimmt und nach den im Sinne der Zusammenarbeit notwendigen Erfordernissen erweitert und/oder verändert werden kann.

Wassenberg, den